



1 Semperoper © TTstudio - stock.adobe.com 2 Spree-Schiffahrt © JFL Photography - stock.adobe.com 3 Berlin, Brandenburger Tor © Foto Julius

OpernReise Dresden - Berlin

9. Sinfoniekonzert · Semperoper

ML: Daniele Gatti, mit Rosalía Cid, Christa Mayer

Parsifal · Staatsoper Unter d. Linden

Festtage 2025

ML: Philippe Jordan, mit Elīna Garanča, René Pape, Andreas Schager, ...



Nach der erfolgreichen MusikReise Leipzig-Berlin im April 2024 haben wir uns für Sie auf Wunsch von Dr. Steurer für den April 2025 die MusikReise Dresden-Berlin vorgenommen. Anlässe gibt es genug: Wir wollten Ihnen gerne wieder einmal einen „Parsifal“ in der Osterzeit ermöglichen und dafür bietet sich der „Parsifal“ in der Berliner Staatsoper auf das Schönste an: Unter der Leitung von Philippe Jordan hören wir u.a. Andreas Schager als Parsifal, René Pape als Gurnemann und Elīna Garanča als Kundry (fantastisch!). Davor, am Palmsonntag, beschließen wir den Tag feierlich festlich mit der Sinfonie Nr. 2 „Auferstehung“ von Gustav Mahler unter der Leitung von Daniele Gatti. Wie viel Emotion liegt im Gedicht „Urlicht“ aus des Knaben Wunderhorn im 3. Satz (übrigens entstanden im Komponierhäuschen am Attersee) „O Röschen rot! / Der Mensch liegt in größter Not! / Der Mensch liegt in größter Pein!“ Musik darf dramatisch sein und die Kombination aus Mahler und Wagner ist doch eine Herausforderung, beide beherrschen das ganz große Format. Unser Programm hingegen ist heiter, mit Museen, Schiffahrt und Spaziergängen in Dresden, Berlin und Potsdam ...



Semperoper Dresden

Deutschland:
Sachsen
Berlin

1. Tag: Wien - St. Pölten - Amstetten - Linz -/Salzburg -/ Wels - Passau - Regensburg - Weiden - Hof - Dresden. Abfahrten lt. Fahrplan NORDWEST 3 (S. 224). Bahnfahrt mit der WESTbahn von Salzburg bzw. von Wien, St. Pölten und Amstetten nach Wels. Von Wels geht es mit dem Bus über Regensburg und Hof nach Dresden, der Hauptstadt Sachsens und einer der schönsten Städte Deutschlands. Aufgrund der herausragenden Bauten und Kunstsammlungen wird es auch gerne „Elbflorenz“ genannt. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Dresden: Stadtrundgang - Residenzschloss Dresden - Galerie Alte Meister - Semperoper: „9. Sinfoniekonzert“. Stadtrundgang vom Dresdner Zwinger mit seinen eindrucksvollen Barockbauten und dem fantasievollen Statuenschmuck zur Semperoper, einem der berühmtesten Opernhäuser der Welt, das 1871 von Manfred und Gottfried Semper erbaut wurde. Von der katholischen Hofkirche gelangen wir vorbei am Schloss zur Brühlschen Terrasse, von der man einen schönen Blick auf die Elbe genießt, sowie zum Albertinum mit der „Galerie Neue Meister“, zur wiederaufgebauten, prachtvollen (protestantischen) Frauenkirche und zum Fürstenzug, einem großen Wandbild aus Meißner Porzellanfliesen. Anschließend Besichtigung des Residenzschlosses Dresden, ein einzigartiges Renaissanceschloss und Sitz der Kurfürsten und Könige Sachsens, sowie Besuch der „Galerie Alte Meister“ im Semperbau: Goethe hatte einst zur Galerie geschrieben: „Ich trat in dieses Heiligtum und meine Verwunderung überstieg jeden Begriff, den ich mir gemacht hatte.“ Zu den Highlights zählen Raffaels Sixtinische Madonna, Werke von Correggio, Vermeer, Canaletto, ... Am Abend Möglichkeit zum Besuch des „9. Sinfoniekonzertes“ in der Semperoper - Sinfonie Nr. 2 von Gustav Mahler - Beginn um 19.00 Uhr. ML: Daniele Gatti, mit Rosalía Cid und Christa Mayer.

3. Tag: Dresden - Berlin: Unter den Linden - Brandenburger Tor - Reichstag - Kurfürstendamm. Fahrt nach Berlin, Deutschlands Hauptstadt und sehr lebendige Kulturmetropole. Von der Prachtallee „Unter den Linden“ geht es vorbei an der Neuen Wache und der Humboldt Universität zum Bebelplatz und der renovierten Staatsoper Unter den Linden. Von hier gehen wir zum Holocaust Mahnmahl und weiter zum Brandenburger Tor, das nach dem Fall der Mauer zum Symbol der Deutschen Einheit wurde. Im nahegelegenen Reichstag fahren wir hinauf zur beeindruckenden modernen Glaskuppel und genießen über den Dächern Berlins im „Käfer“ Kaffee/Tee und Kuchen. Am späten Nachmittag bleibt Zeit, um am Kurfürstendamm zu flanieren und/oder das legendäre KaDeWe (Kaufhaus des Westens) zu besuchen.

4. Tag: Berlin: Spree-Schiffahrt - Museumsinsel - Nikolaiviertel - Gendarmenmarkt - Staatsoper Unter den Linden: „Parsifal“. Wir spazieren zur Spree, die sich überraschend idyllisch durch Berlin schlängelt - hier können wir während einer 1-stündigen Schiffahrt die zahlreichen



Dresden, Brühl'sche Terrasse und Hofkirche © Foto Julius

historischen und auch die modernen Regierungsbauten aus einem besonderen Blickwinkel betrachten. Durch das romantische Nikolai- viertel und vorbei am Roten Rathaus geht es zum Gendarmenmarkt, einem der schönsten Plätze Berlins, der vom Schauspielhaus sowie dem Deutschen und Französischen Dom beherrscht wird. Am Nach- mittag Möglichkeit zum Besuch der Oper „Parsifal“ in der Staatsoper Unter den Linden - Beginn um 16.00 Uhr. ML: Philippe Jordan, mit Elina Garanča, René Pape, Andreas Schager, ...

5. Tag: Ausflug Potsdam: Schloss Sanssouci - Museum Barberini (fak.). Ausflug mit dem Reisebus nach Potsdam und Besichtigung des Schlosses Sanssouci. Das Rokoko-Schloss mit seinen weitläufigen Gartenanlagen war Sommersitz des Preußenkönigs Friedrich II. (UNESCO-Welt-erbe). Nach der Führung durch das Schloss und einem Spaziergang durch seine prächtigen Gärten besichtigen wir die Altstadt von Potsdam mit der Kirche St. Nikolai und dem Holländischen Viertel. Möglichkeit zum Besuch des Museums Barberini (fak., € 18,-) mit der Ausstellung „Kosmos Kandinsky“.

6. Tag: Berlin - Hof - Weiden - Regensburg - Passau - Wels -/- Salzburg/- Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien. Am Morgen Beginn der Rückfahrt über Hof und Regensburg nach Österreich. Ankunft in Wels um ca. 19.00 Uhr, in Linz um ca. 20.00 Uhr. Rückfahrt mit der WEST- bahn von Wels nach Amstetten (Ankunft um ca. 20.28 Uhr), nach St. Pölten (Ankunft ca. 20.50 Uhr) und nach Wien (Ankunft um 21.17 Uhr) bzw. Rückfahrt mit der WESTbahn von Wels nach Salzburg (Ankunft um 20.08 Uhr).



Staatsoper Unter den Linden © stock.adobe.com

MusikReise mit Bus, **Hotels/NF und 1 Abendessen**

TERMIN	REISELEITUNG	BPK MDBL
12.04. - 17.04.2025	Karwoche	Dr. Richard Steurer
Bus ab Linz, Wels	€ 1.260,-	ab St. Pölten € 1.325,-
ab Wien	€ 1.355,-	ab Salzburg € 1.315,-
EZ-Zuschlag		€ 270,-

LEISTUNGEN

- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (****Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- WESTbahn-Ticket Wien/St. Pölten/Amstetten/Salzburg - Wels und retour inkl. Sitzplatzreservierung (bei Abfahrt ab Salzburg, Wien, NÖ)
- 2 Nächte im ****Hotel „Bilderberg Bellevue“ Dresden (Zentrum/ Neustadt, Canaletto-Blick) u. 3 Nächte im ****Hotel „Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz“ (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet, zusätzlich 1x Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Eintritte: Dresden (Residenzschloss inkl. VVG, Galerie „Alte Meister“), Schloss Sanssouci
- Kaffee u. Kuchen im „Käfer“-Dachgartenrestaurant im Dt. Bundestag
- 1-stündige Schifffahrt auf der Spree
- 1 DuMont direkt Reiseführer „Dresden“ sowie 1 Marco Polo Reise- führer „Berlin“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung mit Werkeinführungen
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufent- halts) erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 25 Personen

EINTRITT 9. SINFONIEKONZERT inkl. 15% VVG			
Kategorie 1	€ 90,-	Kategorie 2	€ 76,-
EINTRITT PARSIFAL inkl. 15% VVG			
Kategorie 1	€ 316,-	Kategorie 2	€ 253,-
Kategorie 3	€ 196,-	Kategorie 4	€ 132,-



Deutschland:
Sachsen
Berlin